



1879

Der Schwester zum Geburtstage

Luise Hensel

Follow this and additional works at: https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry



Part of the [German Literature Commons](#)

BYU ScholarsArchive Citation

Hensel, Luise, "Der Schwester zum Geburtstage" (1879). *Poetry*. 577.
https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/577

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu, ellen_amatangelo@byu.edu.

Der Schwester zum Geburtstage

(Mit einem Asterstrauß.)

Wohl gerne mag ich Veilchen pflücken
Und mich an ihrem Duft erfreun,
Wohl gerne mich mit Rosen schmücken
Und Nelken und Vergißnichtmein.

Wohl gerne seh' ich Lilien glänzen,
Wie sie so klar und herrlich stehn,
Und gern mag ich nach duft'gen Kränzen
Durch blumenreiche Wiesen gehn.

Ja, alle Blumen sind zu loben,
Die uns der gute Vater schenkt,
Der Sonne giebt und Luft von droben
Und sie mit Thau so milde tränkt.

Doch sind seit wenig Tagen Sterne
Erbüht auf unserm Erdenrund,
Die seh' ich, pflück' ich gar so gerne,
Sie stehn so freudig und so bunt.

Sie stehn in Sehnsucht, stehn in Frieden
Und blicken nach dem Sonnenschein;
Ihr Reich, ihr Schatz ist nicht hienieden,
Doch wollen sie die Welt erfreun.

Sie stehn in lichten Thauethränen
Im Morgenroth, im Abendschein;
Sie blüh'n mir Frieden, blüh'n mir Sehnen,
Sie blühen mir in's Herz hinein.

Sie blüh'n in Sehnsucht, blüh'n in Frieden
Zu Dir aus meiner Brust heraus;
Sie wollen meinen Gruß Dir bieten:

Nimm, Schwester! hin den vollen Strauß.

Und siehst Du diese bunten Sterne,
So flüstern sie Dir stets von mir,
Und winken aus der weiten Ferne
Mein liebevolles Grüßen Dir.

11. Septbr. 1820.